

Betreff Bericht über die Ausgabe- und Einnahmesituation Instandhaltung Verkehrsflächen 2022

Dezernat/e

Bericht zum Beschluss

Nr. 0026 vom 11.03.2021

Erforderliche Stellungnahmen

- Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung
- Kämmerei
- Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte nach HGIG
- Frauenbeauftragte nach HGO
- Sonstiges
- Rechtsamt
- Umweltamt: Umweltprüfung
- Straßenverkehrsbehörde

Beratungsfolge

- Kommission
- Ausländerbeirat
- Kulturbeirat
- Ortsbeirat
- Seniorenbeirat

(wird von Amt 16 ausgefüllt) **DL-Nr.**

- nicht erforderlich erforderlich
- nicht erforderlich erforderlich
- nicht erforderlich erforderlich
- nicht erforderlich erforderlich
- nicht erforderlich erforderlich

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

Tagesordnung A Tagesordnung B

Stadtverordnetenversammlung

Umdruck nur für Magistratsmitglieder

- nicht erforderlich erforderlich
- öffentlich nicht öffentlich

wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

Anlage 1: StvV Beschluss-Nr. 0026 vom 11.03.2021

Anlagen nichtöffentlich

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Gemäß dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 26 vom 11.03.2021 wird Dezernat V/66 beauftragt, ab dem Haushaltsjahr 2021 der Stadtverordnetenversammlung quartalsweise und gesondert bei drohender Überschreitung des Instandhaltungsbudgets rechtzeitig und mit konkreten Deckungsvorschlägen über die Ausgabe- und Einnahmesituation des Bereiches „Instandhaltung von Verkehrsflächen“ zu berichten.

C Beschlussvorschlag

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass

1.1 der Deckungskreis Instandhaltung von Verkehrsflächen mit Stand 14.03.2023 für das Jahr 2022 sich wie folgt darstellt:

Ausgaben:

Plan	Ist	Obligo	Verfügt	Restplan
2022	2022	2022	2022	2022
11.918.123,69 €	9.024.406,78 €	2.336.672,89 €	11.361.079,67 €	557.044,02 €

Einnahmen:

Plan	Ist	Restplan
2022	2022	2022
-4.405.000,00 €	-1.388.185,03 €	-3.016.814,97 €

1.2 im Deckungskreis Instandhaltung von Verkehrsflächen in 2022 9.024.406,78 € verausgabt wurden.

1.3 Mittel in Höhe von 746.558,40 € von 2021 nach 2022 übergeleitet wurden.

1.4 zum Haushalt 2022 von Dez. V/66 für den Deckungskreis Instandhaltung von Verkehrsflächen Mittel in Höhe von 7,055 Mio. € im Grundbudget angemeldet wurden.

1.5 zum Haushalt 2022 über die Weiteren Bedarfe insgesamt 4,1 Mio. € zugesetzt wurden, davon hat Amt 66 in 2022 einen Ausgabeansatz von 3 Mio. und einen Einnahmeansatz von -3 Mio. für den Betrieb von Gemeindestraßen erhalten (Ifd. Nr. 5.080/F). Diese Einnahmen waren von vorneherein nicht erzielbar. Somit haben diese 3,0 Mio. € Ausgabeansatz wegen fehlender Refinanzierung nicht zur Verfügung gestanden.

1.6 nach dem Obligoübertrag in Höhe von 2.336.672,89 € als Vorbelastung nach 2023 ein Defizit von 123.098,06 € besteht, welches durch Dez. V/66 aus Instandhaltungsmitteln außerhalb des Deckungskreises Instandhaltung von Verkehrsflächen gedeckt wurde.

	Plan	Ist	Obligo	Verfügt	Restplan inkl. Obligos	Plan - Ist
	2022	2022	2022	2022	2022	2022
Ergebnis Ausgaben	11.918.123,69 €	9.024.406,78 €	2.336.672,89 €	11.361.079,67 €	557.044,02 €	2.893.716,91 €
Ergebnis Einnahmen	-4.405.000,00 €	-1.388.185,03 €		-1.388.185,03 €		-3.016.814,97 €
						-123.098,06 €

2. Es wird beschlossen, dass zukünftig über den Deckungskreis Betrieb von Straßen im Rahmen des Jahresabschlusses berichtet wird.

D Begründung

/

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

/

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

Gemäß dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0026 vom 11.03.2021, Beschlusspunkt 7, wird Dezernat V/66 beauftragt, ab dem Haushaltsjahr 2021 der Stadtverordnetenversammlung quartalsweise und gesondert bei drohender Überschreitung des Instandhaltungsbudgets rechtzeitig und mit konkreten Deckungsvorschlägen über die Ausgabe- und Einnahmesituation des Bereiches „Instandhaltung von Verkehrsflächen“ zu berichten.

Zum Ablauf des 4. Quartals 2022 sind Mittel in Höhe von 11.361.079,67 € gebunden, 9.024.406,78 € Ausgaben und 2.336.672,89 € Obligos. Dem stehen Mittel in Höhe von 11.918.123,69 € gegenüber, woraus sich ein Restbudget von 557.044,02 € errechnet. Im Gegenzug hätten 4,405 Mio. € Einnahmen erbracht werden sollen. Tatsächlich realisiert werden konnten nur 1.388.185,03 € Einnahmen. Demzufolge ergibt sich bei den Einnahmen ein Fehlbetrag von 3.016.814,97 €, der nicht durch Einsparungen bei den Ausgaben vollständig ausgeglichen werden konnte.

1. Haushaltssituation:

Zum Haushalt 2022 wurden von Dezernat V/66 für den Deckungskreis Instandhaltung von Verkehrsflächen mit den Programmen

- Fahrbahndeckenprogramm
- Fahrbahndeckenprogramm Dünnschicht
- Betrieb Gemeinde- / Kreis- / Bund- / Landstraßen
- Straßenmeisterei/Schilderbauhof
- Markierungen
- Baugrunduntersuchungen
- Busspuren
- Gehwegprogramm
- Verkehrssicherung Fahr-/Gehwege
- Wirtschaftswege
- Schadensfälle
- Gehwegüberfahrten
- Brunnen
- Unwetterschäden

Für diese Programme wurden im Haushalt 2022 weitere Bedarfe in Höhe von 4,6 Mio. € angemeldet, zusätzlich zum Dezernatsbudget in Höhe von 7,055 Mio. €).

Zusetzungen gemäß dem FinBet-Beschluss zum HH 2022/2023 erfolgten in Höhe von 700.000 € für den Instandhaltungsrückstau der Wirtschaftswege (Lfd.Nr. 7062), 400.000 € für den Mehrbedarf bei der Verkehrssicherung Fahr-/Gehwege (lfd.Nr. 5083) und 3 Mio. € für den Betrieb der Gemeindestraßen (lfd.Nr. 5080), letztere mit einer Refinanzierung (lfd.Nr. 5080 F). Diese Refinanzierung konnte nicht erbracht werden, so dass faktisch nur eine Zusetzung in Höhe von 1,1 Mio. € für den Deckungskreis Instandhaltung von Verkehrsflächen erfolgte.

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 wurden im Deckungskreis Instandhaltung von Verkehrsflächen ca. 1,5 Mio. Euro Obligo ins Haushaltsjahr 2022 übergeleitet, Mittel hierfür wurden nur in Höhe 746.558,40 € übergeleitet.

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

/

IV. Öffentlichkeitsarbeit | Bürgerbeteiligung

(Hier sind Informationen über Bürgerbeteiligungen in Projekten einzufügen)

/

Bestätigung der Dezernent*innen

Wiesbaden,  . November 2023


Kowol
Stadtrat